



Kanton Zürich
Baudirektion
Fachstelle Naturschutz
Amt für Landschaft und Natur

Begrünung mit gebietseigenem Saat- und Pflanzgut im Kanton Zürich

Anna Gruber
Fachstelle Naturschutz



Akteure bei der Begrünung

- Projektleiter/in (FNS oder Drittprojekt)
- Ökologische Planung/ Baubegleitung
- Mit der Organisation der Begrünung beauftragte Person
- Verantwortliche für Aktionsplanart
- Naturschutzbeauftragte
- Koordinationsstelle «Drehscheibe Direktbegrünung»
- Landwirte, Samen-sammelnde Firmen





Aufwertungsprojekt, z.B. für Halbtrockenrasen (Waffenplatz, Urdorf)



Begrünung bei Naturschutzprojekten



www.holosem.ch

- Mähgutübertrag
- Holosem und andere Samenbürstverfahren
- Gesammelte Samen (Früh- und Spätblüher, Orchideen, Sommerwurze)
- Ansiedeln von besonders förderungsbedürftigen Aktionsplanarten (Ansaat oder aus der Zwischenvermehrung) durch Artverantwortliche
- Nachsäen, wenn Ansaat nicht aufging/verweht wurde etc.



Foto: topos

Merkblätter Direktbegrünung der Fachstelle Naturschutz



Zielgruppe: Projektleitende FNS, Externe Auftragnehmende, die Begrünungen organisieren, UBBs, öBBs etc.

[Merblatt Direktbegrünung für Projekte der FNS](#)

[Merkblatt Begrünung bei Ausgleichs-, Wiederherstellungs- und Ersatzmassnahmen](#)



Drehscheibe Direktbegrünung ZH



- Seit 2019 als GIS-Browser-Applikation
- Spenderflächen in Schutzgebieten können reserviert und dokumentiert werden (für Registrierte)
- Naturschutzbeauftragte können Bemerkungen machen
- Externe Koordinationsstelle löst Konfliktfälle und macht Zuteilung (=Bewilligung für die Nutzung)

GIS-Browser | Drehscheibe Direktbegrünung - Reservation

GIS-ZH Hilfe | b160ga4 | Abmelden

Suche

Adresse | Grundstück | **Projektflächen**

Projektbereiche

Reservation Spenderfläche

Reservation Empfängerfläche

Karten | dreh

Flora und Fauna, Vegetation (2 Karten)

- Drehscheibe Direktbegrünung - Dokumentation
- Drehscheibe Direktbegrünung - Reservation**

Hintergrundkarte

- Naturschutzgebiete
- Drehscheibe

CSV-Export von Geodaten

Reservation

- Empfängerflächen
- Spenderflächen

Dokumentation Nutzung Spenderflächen

- im aktuellen Jahr
- im Vorjahr
- im Vorvorjahr

Dokumentation

- Empfängerflächen

Projektkoordinatenausschnitt

- Projektkoordinatenausschnitt

Administrative Grenzen

- Kantonsgrenzen

Überlagerung | Thema | Hintergrund | 2694486 / 1254093 | Masstab 320000





«Spielregeln» bei Spenderflächen mit kantonalem Pflegeplan

- Spenderfläche nur alle 3 Jahre nutzen
- Sekundär entstandene Vegetation (Ansaaten) vermeiden oder mit autochthonem Saatgut mischen
- Doppelbelegungen ausschliessen
- Bereich mit Problempflanzen aussparen oder vorab jäten (z. B. Berufskraut, Disteln, Saat-Esparssette, Knotenbinse)



GIS-Browser

GIS-ZH Hilfe b160ga4 Abmelden

Drehscheibe Direktbegrünung - Reservation

Suche

Adresse Grundstück Projektflächen

Projektbereiche

Reservation Spenderfläche

Reservation Empfängerfläche

Karten dreh

Flora und Fauna, Vegetation (2 Karten)

Drehscheibe Direktbegrünung - Dokumentation

Drehscheibe Direktbegrünung - Reservation

50 m

Überlagerung Thema Hintergrund 2673561 / 1253963

Masstab 1200

Informationen

Karteninhalt Info

In der Karte auf das interessierende Objekt klicken!

Informationen für ausgewählte Themen bei Koordinaten 2673473 / 1254013 (Höhe: 515.9 m)

Weitere Standortinformationen:

Reservation Spender

UUID Reservation	ee8b6d9f-fac6-4eb2-84e0-5e09e7c67222
Empfängerfläche	
Priorität	1
Methode	Schnittgut
UUID	e6a92ae9-8baf-458b-8e11-34ba6a769798
Vorname Name BOD	Sieber & Liecht, Fabio Flick
Nutzungsdatum	15.06.2026
Bemerkung BOD	
Status NBA	OK. Ohne Einschränkung
Bemerkung NBA	
Status Drehscheibe	Bewilligt ohne Einschränkung
Ablehngrund	
Bemerkung Drehscheibe	
UUID Projekt	cb111184-856d-4389-8077-a0fdbba2f85c
Fläche (m2)	3294.1
Rolle	8
Mutationszeitpunkt	13.05.2025 12:19:24 Uhr
Mutation durch	Monique_Peters
Markieren	

Projektkoordinatenausschnitt

Projektnummer		
Vorname Name BOD	Fabio Flick, Sieber&Liechti	Fabio Flick Sieber & Liechti
Projektkategorie Code	3	3
Projektkategorie Kurztext	DRITT-AUFL	DRITT-AUFL
Projektkategorie Beschreibung	Projekt Dritter mit Auflage FNS	Projekt Dritter mit Auflage FNS
Projektname	Ökologische Ausgleichsmaßnahmen Limmatalbahn	DB Vogelsang
Projektlabel	OKO-LTB	Vogelsang
UUID	57127c6b-62d7-4207-97c2-8fc9f372b715	a34ac313-f12f-4485-83ec-ab25c38be52b
Fläche (m2)	11007793.1	67098780.7

2025: ca. 50 Empfängerflächen und 140 reservierte Spenderflächen, davon wurden 110 bewilligt für die Nutzung, Dokumentation steht für 2025 noch aus

Spenderflächenkataster ZH



- Hilfestellung für registrierte Organisierende von Direktbegrünungen
- Artenlisten von bereits genutzten Spenderflächen abrufbar
- Derzeit 288 dokumentierte Spenderflächen

The screenshot displays the GIS-Browser interface for the Spenderflächenkataster - SFK. The main map shows the Zurich region with various layers and search options.

GIS-Browser
GIS-ZH Hilfe b160ga4 Abmelden

Suche
Adresse Grundstück
Suche: GIS-ZH Swissnames
Adresse ...

Karten spenderfläch

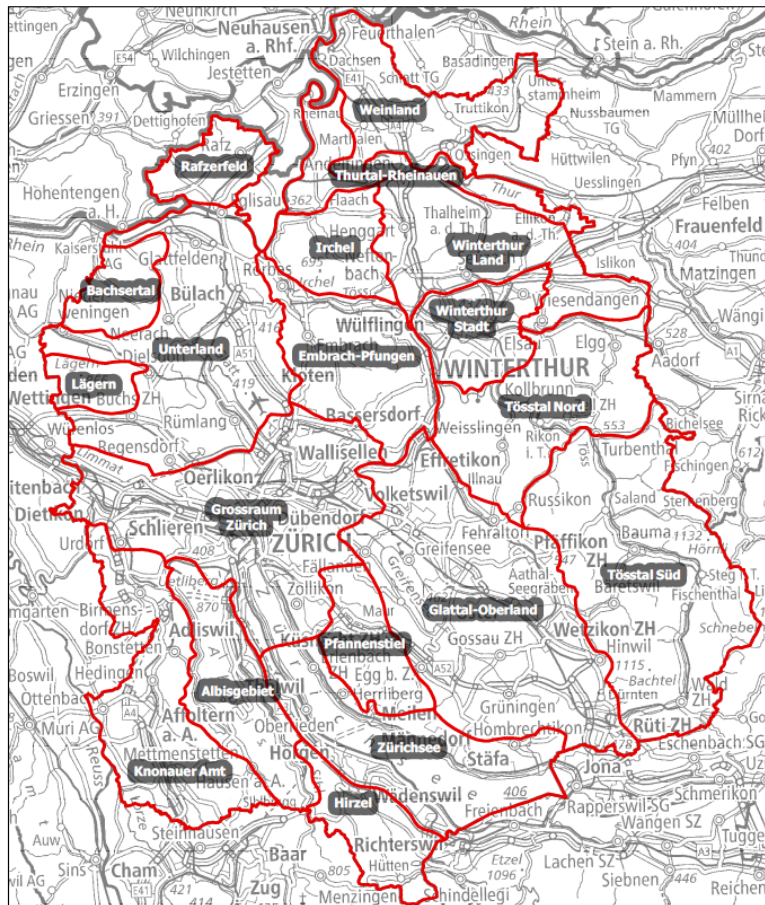
Flora und Fauna, Vegetation (1 Karte)
Spenderflächenkataster - SFK

Spenderflächenkataster - SFK

Informationen
Karteninhalt Info
Ebenen
Legende
Beobachtete Arten
• Beobachtete Arten
Selektion von Arten
Spenderflächen
■ Bodenwasserhaushalt trocken
■ Bodenwasserhaushalt feucht
Wald
■ Wald
Gewässer
■ Seen
Administrative Grenzen
■ Kantonsgrenzen
■ Bezirksgrenzen
■ Gemeindegrenzen

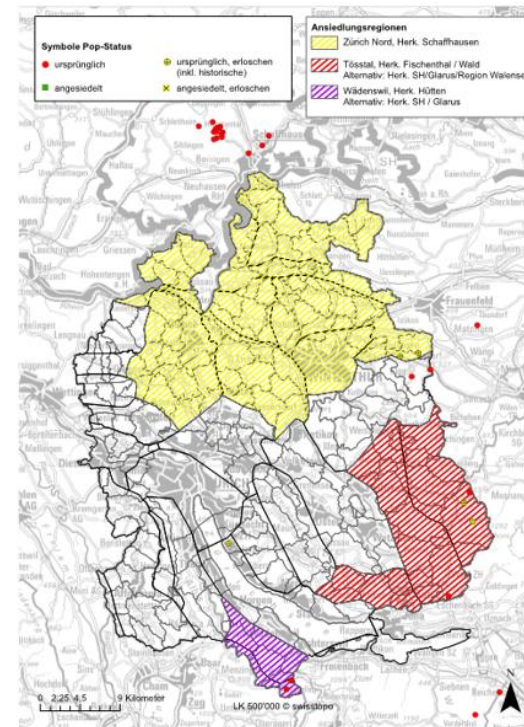


Naturräume und Ansiedlungskonzept für Aktionsplanarten



Anhang B

Prioritäre Ansiedlungsregionen und Ansiedlungskonzept für



Ansiedlungen Aktionsplanarten



Regensdorf, Moosächer

Ansiedlungen vom 25.10.2022
ET

Auspflanzungen

— Potentilla inclinata
42 Pflanzen, um Sandhaufen
3 Reihen à 14 Pflanzen,
Abstand 1 m, zw. Reihen 0.5 m
Herk.: Eglisau, Bahnhof
Hüntwangen
Mittelpunkt: 2676558/1254517

— Pulsatilla vulgaris
100 Pflanzen, Abstand 1 m,
5 Reihen à 20Pflanzen,
Herk.: Unterstammheim, Furtmüli
Mittelpunkt: 2676569/1254506

Ansaaten

▨ Ophrys araneola
Herk.: Kloten, Eigental
Mittelpunkte:
Stelle 1: 2676567/1254495
Stelle 2: 2676607/1254482

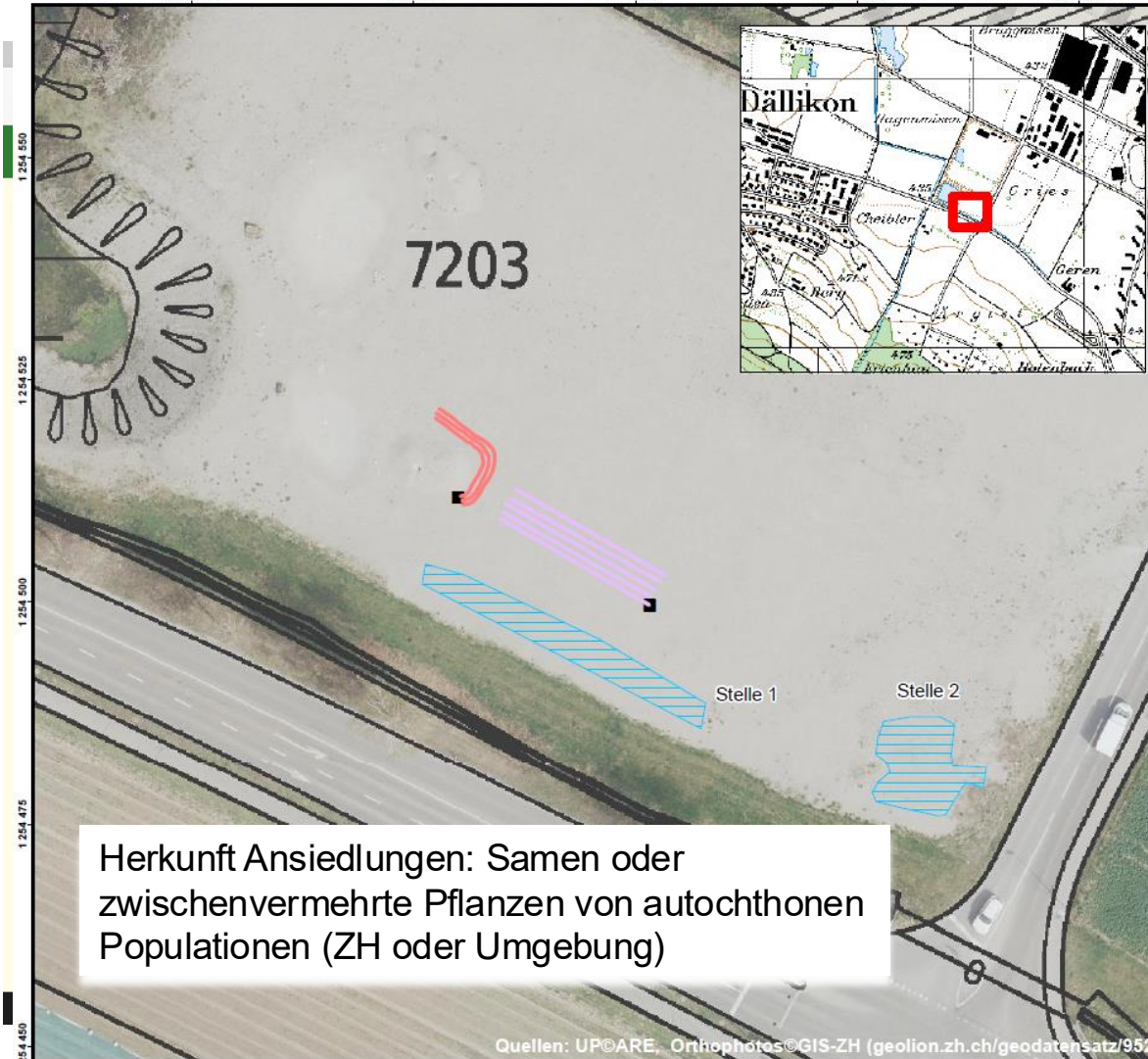
■ Dachlatten

topos

0 5 10 20 Meter

Massstab (A4): 1:600
et, 1.11.2022

topos Marti & Müller AG,
Idastr. 24, 8003 Zürich



Herkunft Ansiedlungen: Samen oder
zwischenvermehrte Pflanzen von autochthonen
Populationen (ZH oder Umgebung)

Quellen: UP©ARE, Orthophotos©GIS-ZH (geolion.zh.ch/geodatensatz/952)



Förderung Direktbegrünung auf BFF (ausserhalb Schutzgebiet)

Im Kanton Zürich wird die Methode der Schnittgutübertragung finanziell unterstützt.

- Kostenlose Beratung
- Beurteilung des Standorts und Suche einer geeigneten Spenderfläche
- Beratung bei Saatbettvorbereitung, Schnittgutübertragung und Erstpflge nach Ansaat
- Ausstellen von Sonderbewilligungen für Umbruch der Empfängerfläche und Mahd der Spenderfläche
- Pauschalbeitrag von CHF 2'000.-/ha (Auszahlung durch Abteilung Direktzahlungen)



Herbst der Fachhochschule

Direktbegrünung von artenreichen Wiesen

Direktbegrünung

Arteneiche Blumenwiesen sind wichtige Lebensräume in unserer Landschaft. Die Artenvielfalt solcher Flächen kann durch verschiedene Aufwertungsmaßnahmen stark gefördert werden. Eine gute Alternative zum herkömmlichen Saatgut aus dem Handel bietet dabei die Übertragung von Schnittgut einer artreichen, qualitativ hochwertigen Wiese. Dies hat den Vorteil, dass dort vorkommende Pflanzen an die lokalen Bedingungen angepasst sind und sich dadurch besser etablieren und entwickeln können.

Dafür wird frisches Schnittgut einer naheliegenden Spenderfläche, bestehend aus Gras und Samen, direkt auf einer Empfängerfläche verteilt. Dies ist oft mit der eigenen Mechanisierung möglich, was den Aufwand vereinfacht und Kosten senkt. Die entstandene Multschicht erhöht den Erfolg der Ansaat in trockenen Sommern durch Beschattung und Schutz vor dem Austrocknen.

Kantonales Förderprogramm

Im Kanton Zürich wird die Methode der Schnittgutübertragung finanziell unterstützt.

Kostenlose Beratung

- Beurteilung des Standorts und Suche einer geeigneten Spenderfläche
- Beratung bei Saatbettvorbereitung, Schnittgutübertragung und Erstpflge nach Ansaat
- Ausstellen von Sonderbewilligungen für Umbruch der Empfängerfläche und Mahd der Spenderfläche

Pauschalbeitrag

- Pauschalbeitrag von CHF 2'000.-/ha (Auszahlung durch Abteilung Direktzahlungen)

Bei Interesse melden Sie sich bei:
[Simon Küng \(kling@strickhof.ch\)](mailto:Simon.Kueng@strickhof.ch)

Praxis-Video

Weitere Infos finden Sie im Video zum Thema Direktbegrünung auf unserem Youtube-Kanal unter [Schnittgut](#) oder direkt über diesen QR-Code.



Strickhof – Kompetenzzentrum für Bildung und Dienstleistungen in Land- und Ernährungswirtschaft
Eine Abteilung des Anstalts für Landtechnik und Natur (ALN) der Fachhochschule Kanton Zürich

Verantwortlich: Simon Küng, Strickhof

Mehr Infos: <https://www.strickhof.ch/publikationen/schnittgutuebertragung-zur-aufwertung-von-extensiven-wiesen/>



Vielen Dank!



Fragen und Diskussion